

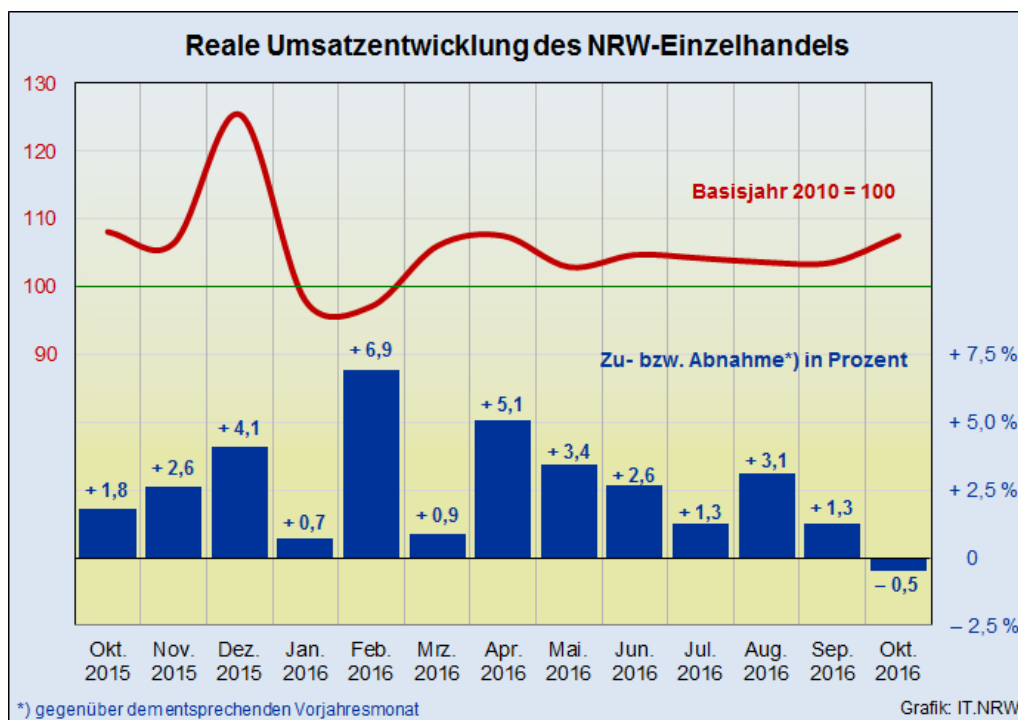


Donnerstag, 15. Dezember 2016

Umsätze im NRW-Einzelhandel im Oktober 2016 um 0,5 Prozent gesunken

Düsseldorf (IT.NRW). Die Umsätze im nordrhein-westfälischen Einzelhandel waren im Oktober 2016 real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, um 0,5 Prozent niedriger als im Oktober 2015. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als amtliche Statistikstelle des Landes anhand vorläufiger Ergebnisse mitteilt, erhöhten sich die Umsätze nominal um 0,1 Prozent.

Für die ersten zehn Monate dieses Jahres ermittelten die Statistiker für den NRW-Einzelhandel eine reale Umsatzsteigerung von 2,4 Prozent; nominal stiegen die Umsätze gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 2,6 Prozent.



Tabellarische Daten der Grafik

Reale Umsatzentwicklung des NRW-Einzelhandels		
Monat	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent	Indexstand 2010 = 100
Oktober 2015	+ 1,8	108,1
November 2015	+ 2,6	106,4
Dezember 2015	+ 4,1	125,4
Januar 2016	+ 0,7	97,9
Februar 2016	+ 6,9	97,1
März 2016	+ 0,9	106,0
April 2016	+ 5,1	107,5
Mai 2016	+ 3,4	102,9
Juni 2016	+ 2,6	104,7
Juli 2016	+ 1,3	104,2
August 2016	+ 3,1	103,6



Reale Umsatzentwicklung des NRW-Einzelhandels		
Monat	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent	Indexstand 2010 = 100
September 2016	+ 1,3	103,6
Oktober 2016	- 0,5	107,5

Die Beschäftigtenzahl im Einzelhandel verringerte sich im Oktober 2016 gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 0,2 Prozent. (Vollzeitbeschäftigte: -0,2 Prozent; Teilzeitbeschäftigte: -0,1 Prozent). In den ersten zehn Monaten des Jahres erhöhte sich die durchschnittliche Beschäftigtenzahl um 0,2 Prozent, wobei im entsprechenden Vorjahreszeitraum die Zahl der Vollzeitbeschäftigten um 0,4 Prozent höher lag und die der Teilzeitbeschäftigten unverändert blieb. (IT.NRW)

(326 / 16) Düsseldorf, den 15. Dezember 2016

 [Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel Nordrhein-Westfalens](#)